

#GEMEINSAMINGRÜN



@WERDER.HANDBALL



@WERDER_HANDBALLDAMEN

2. HANDBALL- BUNDESLIGA



SV WERDER BREMEN – FÜCHSE BERLIN

09.04.2022, 18.30 Uhr | Klaus-Dieter-Fischer-Halle

AUCH IM KOSTENLOSEN LIVESTREAM AUF [WERDER.DE/LIVESTREAM](https://www.werder.de/livestream)



STEINTOR-PRESSE
IM MEDIENHAVEN



AUTOWELLER



Wann kommst Du zu uns?



Unsere Azubis (Stand: Juli 2019)

FRIEDRICH
Schmidt
DACHDECKER

Kornstraße 309 • 28201 Bremen

www.bremer-dachdecker.de

ANWURF

MOIN, LIEBE HANDBALLFREUNDE!

Herzlich willkommen zu unserem Heimspiel
in der 2. Bundesliga gegen die Füchse Berlin!



Unsere Mannschaft arbeitet sehr intensiv daran, diese komplizierte und schwierige, weil erneut von Corona und zusätzlich von Langzeit-Verletzungen geprägte, Saison zu einem guten Ende zu bringen. Die Erfolge in Mainz und am vergangenen Wochenende hier in der Klaus-Dieter-Fischer-Halle gegen die Kurpfalz Bären haben uns eine viel versprechende Ausgangsposition vor den verbleibenden sieben Partien verschafft. Gleichwohl ist allen klar, dass trotz des Vorrückens auf Tabellenplatz zehn und mittlerweile neun Punkten Vorsprung auf den ersten Abstiegsrang der Verbleib in der Liga noch nicht gänzlich „in trockenen Tüchern“ ist.

Ein Erfolg heute gegen die Füchse Berlin würde eine weitere Saison in der 2. Bundesliga, die dann achte in Folge, noch ein gutes Stück näherücken lassen. Das Hinspiel beim Spitzen-Team aus der Bundeshauptstadt gehörte zu den denkwürdigsten Duellen dieser Spielzeit. Mit nur acht Feldspielerinnen angereist, lag unsere Mannschaft vier Minuten vor dem Abpfiff mit 17:20 zurück, erkämpfte sich letztlich aber noch ein 20:20 und damit einen überraschenden Punktgewinn – dank eines nach Ablauf der 60 Minuten von Denise Engelke nervenstark verwandelten Strafwurfs.

Es war einer der Punktverluste für unsere heutigen Gäste, die verhinderten, dass die Füchse Berlin – in der vergangenen Saison erst in den Relegationsspielen am Erstliga-Aufstieg gescheitert – auch in der aktuellen Spielzeit wieder ganz oben dabei sind. Platz vier, von

dem die Füchse kaum noch zu verdrängen sind, zeigt jedoch, dass die Mannschaft von Trainerin Susann Müller wieder zu den Top-Teams der Liga gehört. Man darf gespannt sein, wie sich unser Gegner heute präsentiert und wie unsere Mannschaft mit dem Selbstvertrauen von zuletzt zwei Siegen in Folge in der Lage sein wird, dem Favoriten Paroli zu bieten.

In dieser Woche mussten wir schweren Herzens und nach intensiven Gesprächen einige Spieldate vor dem Ende der regulären Spielrunde der 3. Liga unsere 2. Mannschaft vorzeitig vom Spielbetrieb zurückziehen. Vier Spiele in zehn Tagen hätte das Team absolvieren müssen. Doch Langzeit-Verletzungen, Corona-Erkrankungen und -Quarantänen sowie die Nachwirkungen überstandener Corona-Infektionen legten nahezu die gesamte Mannschaft lahm. Die Zahl der Ausfälle ist derzeit so ungewöhnlich hoch, dass nur mit massiven Aushilfen aus anderen Teams überhaupt eine spielfähige Mannschaft zusammengekommen wäre. Wir hoffen nun darauf, dass sich die Spielerinnen soweit regenerieren können, dass sie sich im Endspurt der A-Jugend-Oberliga-Saison nach den Osterferien einen Tabellenplatz erkämpfen, der die erneute Teilnahme an der Qualifikation für die Jugend-Bundesliga ermöglicht.

Martin Lange
Vorsitzender Handball

„BIG POINTS“ GEGEN DIE KURPFALZ BÄREN

Im Heimspiel gegen die Kurpfalz Bären ließ Werder die Gäste nicht ins Spiel kommen und lag bereits zur Pause mit 19:12 in Führung. In der zweiten Halbzeit wird es zwar nochmal spannend, doch die Punkte bleiben beim 28:24-Erfolg in Bremen und die Grün-Weißen machen einen großen Schritt in Richtung Klassenerhalt.



24. SPIELTAG

Samstag, 02.04.2022

17.30 Uhr TSV Nord Harrislee – VfL Waiblingen	25:38
17.30 Uhr TuS Lintfort – HSV Solingen-Gräfrath	36:32
18.30 Uhr SV Werder Bremen – Kurpfalz Bären	28:24
19.00 Uhr FRISCH AUF Göppingen – TV Aldekerk	37:18
19.30 Uhr ESV 1927 Regensburg – TVB Wuppertal	28:24
19.30 Uhr Füchse Berlin – MTV Heide	28:23

Sonntag, 03.04.2022

16.00 Uhr SG H2Ku Herrenberg – 1. FSV Mainz 05	30:26
16.00 Uhr HC Leipzig – TG Nürtingen	27:29

25. SPIELTAG

Samstag, 09.04.2022

17.00 Uhr MTV Heide – Kurpfalz Bären	:
17.00 Uhr TSV Nord Harrislee – SG H2Ku Herrenberg	:
18.15 Uhr HSV Solingen-Gräfrath – ESV 1927 Regensburg	:
18.30 Uhr VfL Waiblingen – 1. FSV Mainz 05	:
18.30 Uhr SV Werder Bremen – Füchse Berlin	:
19.00 Uhr FRISCH AUF Göppingen – HC Leipzig	:

Sonntag, 10.04.2022

15.00 Uhr TV Aldekerk – TG Nürtingen	:
16.00 Uhr TuS Lintfort – TVB Wuppertal	:

26. SPIELTAG

Samstag, 16.04.2022

18.00 Uhr Kurpfalz Bären – VfL Waiblingen	:
18.45 Uhr TVB Wuppertal – SV Werder Bremen	:
19.30 Uhr Füchse Berlin – TSV Nord Harrislee	:
19.30 Uhr TG Nürtingen – HSV Solingen-Gräfrath	:
19.30 Uhr ESV 1927 Regensburg – MTV Heide	:
19.30 Uhr 1. FSV Mainz 05 – TV Aldekerk	:

Sonntag, 17.04.2022

16.00 Uhr SG H2Ku Herrenberg – FRISCH AUF Göppingen	:
---	---

TABELLE

Pl.	Team	Sp.	S	U	N	Pkt.	Diff.	+	-
1.	VfL Waiblingen	23	20	1	2	41:5	+112	692	580
2.	FRISCH AUF Göppingen	22	19	0	3	38:6	+155	702	547
3.	HSV Solingen-Gräfrath	23	18	1	4	37:9	+131	709	578
4.	Füchse Berlin	24	18	1	5	25:11	+104	675	571
5.	ESV 1927 Regensburg	24	12	5	7	29:19	-20	661	681
6.	TG Nürtingen	23	12	2	9	26:20	+18	632	614
7.	TuS Lintfort	24	12	1	11	25:23	+22	645	623
8.	Kurpfalz Bären	21	10	2	9	22:20	+17	572	555
9.	HC Leipzig	24	10	0	14	20:28	-4	668	672
10.	SV Werder Bremen	23	7	4	12	18:28	-38	590	628
11.	SG H2Ku Herrenberg	23	9	0	14	18:28	-73	629	702
12.	TSV Nord Harrislee	21	8	1	12	17:25	-35	587	622
13.	1. FSV Mainz 05	20	7	0	13	14:26	-45	530	575
14.	TVB Wuppertal	22	4	1	17	9:35	-83	504	587
15.	MTV Heide	22	4	0	18	8:36	-96	607	703
16.	TV Aldekerk	21	0	1	20	1:41	-165	518	683

WERDER-TORSCHÜTZENLISTE

1.	Denise Engelke	121/45
2.	Nina Engel	105/5
3.	Lena Thomas	81
4.	Jenice Funke	50/5
5.	Alina Defayay	47
6.	Maren Gajewski	36
7.	Elaine Rode	34/3
8.	Meike Becker	32
9.	Mathilda Häberle	30
10.	Alina Otto	23
11.	Merle Heidergott	20/6
12.	Melissa Steinhoff	8
13.	Chiara Thorn	3

TORSCHÜTZENLISTE

1.	Vanessa Brandt (SOG)	216/71
2.	Levke Kretschmann (HEI)	177/48
3.	Kerstin Foth (TGN)	175/63
4.	Vanessa Nagler (WAI)	150/53
5.	Lea Neubrandner (H2Ku)	149/25
6.	Cara Reuthal (KBK)	143/61
7.	Janne-Lotta Woch (FAG)	138/53
8.	Franziska Peter (RGB)	136/18
9.	Denise Engelke (SVW)	121/45
10.	Madita Jeß (NHA)	118/25

ULTIMATE HBF

Top-Wettspielball. Dual Bonded.

Fantastische Griffigkeit mit und ohne Harz.
Extrem weicher Ballkontakt durch 4-mm-Kaschierung.
Hervorragend ausbalanciert.



DIE SPIELE IM JAHR 2022 DES SV WERDER IN DER 2. BUNDESLIGA

08.01.2022	17.30 Uhr	TuS Lintfort – SV Werder Bremen	22:26
15.01.2022	18.30 Uhr	SV Werder Bremen – Frisch Auf Göppingen	20:29
22.01.2022	18.15 Uhr	HSV Solingen-Gräfrath – SV Werder Bremen	32:24
29.01.2022	19.30 Uhr	Füchse Berlin – SV Werder Bremen	20:20
05.02.2022	18.30 Uhr	SV Werder Bremen – TV Aldekerk	28:28
12.02.2022	18.00 Uhr	VfL Waiblingen – SV Werder Bremen	35:28
19.02.2022	18.30 Uhr	SV Werder Bremen – MTV Heide	27:26
26.02.2022	17.30 Uhr	TSV Nord Harrislee – SV Werder Bremen	31:29
05.03.2022	18.30 Uhr	SV Werder Bremen – TVB Wuppertal	23:23
12.03.2022	19.30 Uhr	ESV 1927 Regensburg – SV Werder Bremen	29:25
19.03.2022	18.30 Uhr	SV Werder Bremen – TG Nürtingen	20:27
26.03.2022	19.30 Uhr	1. FSV Mainz 05 – SV Werder Bremen	27:29
02.04.2022	18.30 Uhr	SV Werder Bremen – Kurpfalz Bären	28:24
09.04.2022	18.30 Uhr	SV Werder Bremen – Füchse Berlin	:
16.04.2022	18.45 Uhr	TVB Wuppertal – SV Werder Bremen	:
23.04.2022	18.30 Uhr	SV Werder Bremen – 1. FSV Mainz 05	:
30.04.2022	18.30 Uhr	SV Werder Bremen – HC Leipzig	:
08.05.2022	14.00 Uhr	SG H2Ku Herrenberg – SV Werder Bremen	:
14.05.2022	18.30 Uhr	SV Werder Bremen – TuS Lintfort	:
21.05.2022	18.00 Uhr	Frisch Auf Göppingen – SV Werder Bremen	:

– Änderungen vorbehalten –

REWE Hohwisch
Bremens Vielfalt.

FÜCHSE BERLIN WIEDER IN SPITZENGRUPPE VERTRETEN

Die Füchse Berlin haben den Aufstieg in der letzten Saison nur knapp verpasst. In einer dramatischen Aufstiegsrelegation gegen die HL Buchholz 08/Rosengarten mussten sich die Berlinerinnen in der Gesamtabrechnung nur aufgrund der Auswärtstorregelung geschlagen geben. Nach einem 24:22-Erfolg im Hinspiel, gab es im Rückspiel eine 25:27-Heimniederlage. Doch auch in diesem Jahr mischen die Füchse wieder in der Spitzengruppe mit.

Aktuell liegen die ‚Spreefüchse‘ aber nur auf dem 4. Tabellenplatz, hinter Waiblingen, Göppingen und Solingen, der Rückstand auf den Relegationsplatz beträgt dabei schon fünf Punkte, einen Ausrutscher dürfen sich die Hauptstädterinnen also nicht mehr leisten, wenn sie noch ein Wörtchen um den Aufstieg mitreden wollen.

Zuletzt gab es am Mittwoch einen wichtigen 26:24-Erfolg im Nachholspiel beim TuS Lintfort und auch das Heimspiel am letzten Wochenende konnten die Füchse gegen den MTV Heide

Nachgefragt bei Füchse-Spielführerin Vesna Tolic ...

Vesna, ihr steht mit fünf Punkten Rückstand auf den Relegationsplatz aktuell auf dem 4. Tabellenplatz. Wie zufrieden seid ihr mit der bisherigen Saison?

Vesna Tolic: Es war eine sehr durchwachsene Saison mit vielen Höhen und Tiefen. Letztendlich hat uns die nötige Kontinuität gefehlt, in den Spielen gegen die direkten Tabellennachbarn konnten wir uns nicht durchsetzen. Wir haben aber ein Team mit sehr viel Potenzial, welches sich ständig weiterentwickelt.

Glaubst du, dass ihr nochmal in den Kampf um den Aufstieg eingreifen könnt?

mit 28:23 für sich entscheiden. In den Spielen gegen das Spitzentrio der Liga konnten sich die Berlinerinnen aber zumeist nicht durchsetzen, die Bilanz heißt hier 2:8 Zähler, nur das Heimspiel gegen Solingen konnte Berlin mit 29:27 für sich entscheiden.

Der Fokus ist auf uns als Team gerichtet. Wir werden bis zum Saisonende weiterhin Vollgas geben und natürlich wollen wir jedes Spiel gewinnen. Beim Handball kann es sehr schnell gehen, da entscheidet oft die Tagesform und somit wird auch in der Tabelle erst am Ende der Saison abgerechnet.

Im Hinspiel gegen Bremen gab es ein 20:20-Unentschieden. Welche Erinnerungen hast du an das Spiel?

Das Spiel weckt in mir bittere Erinnerungen. Es hat sich am Ende wie eine Niederlage für uns angefühlt. Es war bis auf die letzten zehn Mi-

nuten eine solide Leistung. Dann haben wir den Kopf verloren. Werder holt im letzten Angriff noch einen Siebenmeter heraus und wir mussten am Ende einen Punkt abgeben, das war ein sehr schmerzhafter Punktverlust.

Was für ein Spiel erwartest du diesmal in Bremen?

Bremen hat eine Mannschaft, die jedem Team in der Tabelle gefährlich werden kann. Wir bereiten uns gut auf das Spiel vor, hatten aber auch am Mittwoch noch ein schweres Spiel in Lintfort. Wir werden aus dem letzten Spiel gegen Bremen unsere Lehren ziehen und wollen über 60 Minuten unsere Leistung aufs Feld bringen.



Foto: Füchse Berlin

Vesna Tolic und die Füchse Berlin haben aus dem Hinspiel ihre Lehren gezogen

FÜCHSE BERLIN

Nr.	Name	Geburtsdatum	Position
1	Mariia Gladun	22.09.1996	Tor
16	Chantal Pagel	29.11.1996	Tor
28	Sarah Hübner	28.09.2004	Tor
2	Simona Kolosove	03.10.1995	RM
4	Vesna Tolic	21.08.1992	RL
7	Lynn Molenaar	22.03.1998	RL
8	Linea Höbbel	29.06.2002	RM
9	Anais Gouveia	16.07.1996	RA
13	Djazzmin Trabelsi	13.03.1998	LA
14	Tina Wagenlader	02.01.1995	KM
17	Nina Müller	14.11.1980	RM
18	Linnea Aula	18.03.2001	LA
19	Iva van der Linden	19.04.1998	RA
21	Lisa Vlug	10.02.2002	LA
22	Bo Dekker	22.07.1999	KM
77	Leoni Baßiner	19.12.2005	KM

Trainerin: Susann Müller



LENA THOMAS

SV WERDER BREMEN

Nr.	Name	Geburtsdatum	Position
1	Danique Trooster	25.09.2000	Tor
21	Victoria Nigbur	10.11.1999	Tor
5	Naomi Conze	31.05.2002	RL
6	Nina Engel	25.04.2003	RR
7	Lena Thomas	14.02.1997	RL
10	Alina Otto	27.10.1995	LA
15	Sarah Seidel	15.07.2001	LA
17	Meike Becker	09.08.2002	Kreis
18	Denise Engelke	18.05.1992	RM
19	Mathilda Häberle	11.03.2002	RR
24	Maren Gajewski	12.09.1997	RA
31	Jenice Funke	20.05.1999	LA
44	Chiara Thorn	14.07.2002	RM
57	Alina Defayay	21.02.1998	Kreis
77	Elaine Rode	08.04.1999	RA
99	Melissa Steinhoff	09.09.1999	RA

Trainer: Robert Nijdam

Torwart-Trainerin: Janice Fleischer

Physiotherapeutin: Melanie Willm

Betreuerin: Gundel Sporleder



Robert Nijdam



Janice Fleischer



Melanie Willm



Gundel Sporleder



1 Danique Trooster



21 Victoria Nigbur



5 Naomi Conze



6 Nina Engel



7 Lena Thomas



10 Alina Otto



15 Sarah Seidel



17 Meike Becker



18 Denise Engelke



19 Mathilda Häberle



24 Maren Gajewski



31 Jenice Funke



44 Chiara Thorn



57 Alina Defayay



77 Elaine Rode



99 Melissa Steinhoff

HERZLICH WILLKOMMEN!

Als Unparteiische sind heute Patrick Arndt und Matthes Westphal im Einsatz. Das Kampfgericht bilden Enrico Marcks und Manuel Morgenstern.



Ein starkes Team für Ihren Urlaub

Sausner Reisen
Omnibusbetrieb und Reisebüro Inh. Frank Cordes
Handelshof 19 • 28816 Stuhr
Tel: 0421 / 801 801
reisen@sausner.de

ReiseCenter Kirchweyhe
Inh. Frank Cordes
Bahnhofsplatz 2 • 28844 Weyhe
Tel: 0 42 03 / 44 01 20
info@reisecenter-kirchweyhe.de





Foto: privat

EINMAL WG UND WIEDER ZURÜCK

Naomi Conze verbringt momentan die meiste Zeit bei der Reha. Nach ihrem Kreuzbandriss im Juli 2021 ist die 19-Jährige aber auf einem guten Weg zurück aufs Parkett. Zurück ging es für Conze im letzten Sommer was die Wohnung angeht, seitdem wohnt sie wieder in ihrem Elternhaus.

Conze wohnte zuvor in einer Wohngemeinschaft: „Von 2019 bis zum letzten Sommer wohnte ich in einer WG in Bremen, aber das hauptsächlich, um nicht mehr die Fahrerei zur Schule zu haben.“ Im letzten Jahr machte Conze ihr Abitur an der Sportbetonten Schule an der Ronzellenstraße, der Weg in die Schule fällt also nun nicht mehr an. Weiter lernen muss Conze allerdings trotzdem, sie hat ein Fernstudium im Bereich Kommunikationspsychologie

begonnen. „Ich bin froh, dass ich dadurch jetzt nicht mehr so einen Zeitdruck habe, denn ich bin jemand, der immer auf den letzten Drücker kommt“, erzählt Conze lachend. Das WG-Leben war für Conze aber kein allzu großes Hindernis: „Gegessen habe ich überwiegend in der Schulmensa und danach ging es meistens direkt zum Training. Das schwierigste für mich war wirklich, dass ich morgens pünktlich aufstehe.“

Inzwischen ist Conze zurück in ihrem Elternhaus in Hatten und damit mehr als zufrieden: „Es ist schön wieder zu Hause zu sein, auch wenn ich natürlich weiterhin viel unterwegs bin. Ich genieße aber gerne die freie Zeit mit der Familie oder bin mit unserem Hund unterwegs, das fehlte schon als ich in Bremen wohnte.“

Die meiste Zeit verbringt Conze nun bei der Reha und das meist gemeinsam mit Sarah Seidel: „Wir verstehen uns sehr gut und es ist ein kleiner Trost, dass wir unsere Verletzung zusammen durchstehen, wir pushen uns da gegenseitig im Training.“ Die Fortschritte sind zu erkennen, die ersten Bälle wirft Conze bereits wieder aufs Tor, will es aber nicht zu schnell angehen: „Ich will zur Vorbereitung auf die neue Saison wieder komplett fit sein, das ist mein Ziel.“

Dass die Rückraumspielerin überhaupt beim Handball gelandet ist, war mehr Zufall als geplant: „Nach der Fußball-Weltmeisterschaft 2006 wollte ich unbedingt Fußball spielen, aber es gab keine Mädchenmannschaft, daher bin ich erstmal beim Handball gelandet.“ Später kam Conze dann allerdings doch noch zum Fußball und das sogar recht erfolgreich: „Ich habe viel ausprobiert, auch Leichtathletik, aber beim Fußball und Handball bin ich hängen geblieben. Bis ich 15 war habe ich noch Fußball im Verein gespielt und hatte sogar eine Einladung zur Niedersachsenauswahl, am Ende habe ich

mich dann aber doch für den Handball entschieden.“



Foto: Ralf Schütte



AUFSTIEGASPIRANTEN GEWINNEN NACHHOLSPIEL

Gleich drei Nachholspiele gab es am Mittwoch in der 2. Bundesliga. Mit Frisch Auf Göppingen und den Füchsen Berlin waren auch zwei Aufstiegsandidaten im Einsatz, die beide ihre Spiele gewinnen konnten.

Die Frisch Auf Frauen konnten ihr Heimspiel gegen die TG Nürtingen mit 29:25 für sich entscheiden und bleiben damit dem Spitzenreiter aus Waiblingen auf den Fersen. Göppingen musste sich aber strecken um beide Punkte gegen die TGN einzufahren, denn zur Halbzeit lag der Bundesliga-Absteiger noch mit 14:15 im Hintertreffen.

Auch die Füchse Berlin bleiben nach dem 26:24-Erfolg beim TuS Lintfort weiterhin in Lauerstellung um den Aufstieg. In der Tabelle konnten die Berlinerinnen durch den Erfolg

nach Pluspunkten auf Solingen aufschließen. Berlin hat aber ein Spiel mehr absolviert als Solingen und auch Waiblingen, Göppingen hat aktuell sogar zwei Spiele weniger auf dem Konto als die Füchse.

Im dritten Spiel am Mittwochabend empfing der ESV 1927 Regensburg den HC Leipzig. Hier setzten sich die Gäste aus Leipzig am Ende souverän durch, bereits zur Pause führte der HCL mit 15:11 und am Ende stand ein ungefährdeter 29:21-Auswärtserfolg für Leipzig zu Buche.

AUTOWELLER

SV WERDER MUSS DRITTLIGA-TEAM ZURÜCKZIEHEN

Der SV Werder Bremen zieht seine zweite Frauen-Mannschaft vorzeitig vom Spielbetrieb der 3. Liga, Staffel A zurück. Das hat der Verein der Spielleitenden Stelle des Deutschen Handball-Bunds mitgeteilt.

Wir haben diese Entscheidung in den vergangenen Tagen mehrfach intensiv diskutiert und alle Möglichkeiten, um auf die seit Monaten angespannte Personalsituation des Teams zu reagieren, abgewogen“, erklärt Martin Lange, Vorsitzender der Abteilung Handball der Grün-Weißen. „Denn man zieht eine Mannschaft nicht einfach so während einer laufenden Saison zurück. Wir haben hier aber eine außergewöhnlich und ganz besondere Situation.“

„Die Zahl der Ausfälle ist so ungewöhnlich hoch, dass nur mit massiven Aushilfen aus anderen Teams überhaupt eine spielfähige Mannschaft zusammenkäme“, erläutert Martin Lange. „Wir müssen aber in dieser Situation der Verantwortung gegenüber unseren Spielerinnen gerecht werden und dürfen niemanden zu früh wieder in den Wettkampf schicken, sondern müssen allen Erkrankten oder Ver-

letzten die notwendige Zeit zur Regeneration und Rehabilitation geben. Das Team aus dem Spielbetrieb zurückzuziehen, hat sich daher im Laufe der vergangenen Tage als alternativlos erwiesen.“

Der SV Werder Bremen hatte im vergangenen Jahr die Möglichkeit wahrgenommen, die 2. Mannschaft für die 3. Liga zu melden. Dort belegen die Grün-weißen den letzten Tabellenplatz. „Wir wussten, dass es für unsere sehr jungen Spielerinnen eine große Herausforderung wird“, so Lange. „Doch auch wenn der Mannschaft ein Punktgewinn verwehrt blieb, so haben sich die Spielerinnen individuell und als Team unter schwierigen Bedingungen deutlich weiterentwickelt. Dafür gebührt allen und insbesondere Renee Verschuren, die ihre Mannschaft hervorragend durch die ständigen Unwägbarkeiten der Spielzeit geführt hat, ein großes Kompliment.“



Die 2. Damen wird die Saison in der 3. Liga nicht zu Ende spielen.

NICHTS VERPASSEN!

Jetzt dem Werder-Handball bei Facebook und Instagram folgen! Wer ganz nah dran sein möchte an den Aktivitäten der Abteilung Handball bei den Grün-Weißen, der bekommt in den sozialen Medien alle Infos. Die Facebook-Seite der Zweitliga-Mannschaft gibt es unter **@Werder.Handball**, die Seite der gesamten Abteilung unter **@SVWerderHandball**. Das Instagram-Profil des Zweitliga-Teams ist unter **werder_handballdamen** zu finden.



ANSPRECHPARTNER

VORSTAND DER ABTEILUNG HANDBALL

Vorsitzender

Tel.:
E-Mail:

Martin Lange

01 62 – 979 91 09
martin.lange@werder.de

Jugendwartin

Tel.:
E-Mail:

Elke Humrich

04 21 – 44 89 29
elke.humrich@web.de

Sportwart

Tel.:
E-Mail:

Wilfried Humrich

04 21 – 44 89 29
wilfried.humrich@web.de

Kassenwart und Stellvertretender Vorsitzender

Tel.:
E-Mail:

Christian Schönfelder

04 21 – 59 46 50
christian.schoenfelder.hb@googlemail.com

Beisitzer (Medien u. Öffentlichkeitsarbeit)

Tel.:
E-Mail:

Yannik Cischinsky

01 62 – 973 09 37
yannik.cischinsky@werder.de

Beisitzer (Passwesen)

Tel.:
E-Mail:

Thomas Möller

01 76 – 28 00 18 55
t.moeller@web.de

Beisitzer (Schiedsrichterwesen)

Tel.:
E-Mail:

Manfred Stark

01 74 – 938 01 65
manfred.stark@googlemail.com

Beisitzerin

Tel.:
E-Mail:

Mareike Kohlmeier

01 76 – 21 38 32 08
handball_kohlmeier@web.de

IMPRESSUM

Redaktion:

Denis Geger

Satz/Druck:

MEDIENHAVEN GmbH,
Vor dem Steintor 34,
28203 Bremen,
www.medienhaven.de

Fotos:

hansepixx/O. Baumgart, I. May



LOKAL GEDRUCKT
Steintor-Press
in Bremen

STEINTOR PRESSE



FEINE DRUCKSACHEN

AUCH IN
KLEINEN
AUFLAGEN

INDIVIDUELLE
EINLADUNGEN
FÜR HOCHZEITEN
ODER FIRMENFEIERN

AUFKLEBER
BIERDECKEL
ETIKETTEN

EXKLUSIVE
VISITENKARTEN

KUNSTDRUCKE
POSTER, BROSCHÜREN
SCHACHTELN

GOLD
SILBER
KUPFER
PRÄGUNGEN